



## **Datenschutz-Hinweise für Nutzer der Vodafone-Wallet**

Vodafone kooperiert mit verschiedenen Unternehmen, um Dienste über die Wallet zugänglich machen zu können. Vodafone und die Anbieter von über die Wallet zugänglichen Diensten werden Deine Daten für die Vodafone-Wallet in der im folgenden dargestellten Art und Weise verarbeiten und nutzen, soweit nicht ausdrücklich etwas anders vereinbart wird. Dieser Datenschutz-Hinweis soll Dir helfen zu verstehen, inwieweit die beteiligten Unternehmen Deine Daten erheben, verarbeiten und nutzen, um Dir die Wallet und die integrierten Services anzubieten. Wenn Du einen Service (z.B. Kundenkarte oder Bezahlkarte) zu der Wallet hinzufügst, können ggf. noch zusätzliche Vertragsbedingungen mit produktspezifischen Datenschutz-Hinweisen anwendbar sein, die Du vor Nutzung des Services akzeptieren musst.

### **Datenspeicherung bei Vodafone und Übermittlung an andere Anbieter**

Deine persönlichen Daten wie Name, Adresse, E-Mail-Adresse und Passwort werden von Vodafone gespeichert und ermöglichen Dir bei jedem Login den Zugriff auf Deine Wallet und auf Deine Dienste. Diese persönlichen Daten werden mit einer spezifischen Wallet-ID verknüpft, die Vodafone intern Deiner Wallet zuordnet.

Du kannst die Wallet-App über Dein Mobiltelefon deinstallieren. In diesem Fall werden die personenbezogenen Daten, die für die Wallet-Nutzung erforderlich sind, von Vodafone aber zunächst weiter vorgehalten, um Dir eine vereinfachte Reaktivierung der Wallet zu ermöglichen. Eine Deregistrierung mit Löschung aller personenbezogenen Wallet-Daten kannst Du bei Bedarf separat bei der Vodafone-Kundenbetreuung beauftragen. Diese kann grundsätzlich ohne Einhaltung einer Frist, jedoch erst nach Kündigung aller Deiner separaten Vertragsverhältnisse mit anderen Anbietern und der damit verbundenen Löschung aller Dienste aus dem Wallet-Bereich der SIM-Karte, durchgeführt werden.

Vodafone übermittelt den anderen Anbietern, deren Dienste über die Wallet zugänglich sind (z.B. Anbieter von Bezahlkarten oder Kundenkarten) und mit denen Du aktive Vertragsverhältnisse unterhältst, Informationen über Dein Mobilfunkvertragsverhältnis, z.B. den Namen, die Mobilfunkruf-Nummer bzw. Änderungen derselben, einen SIM-Kartentausch und die Beendigung des Mobilfunkvertragsverhältnisses bzw. die Deaktivierung der SIM-Karte, soweit dies für die Dienste-Erbringung des anderen Anbieters erforderlich ist.

Vodafone erfasst darüber hinaus bei jeder Nutzung der Services die Geräte-Nummer des von Dir genutzten Mobiltelefons (IMEI) sowie die SIM-Kartenummer und teilt diese auch den anderen Anbietern mit, da zur fehlerfreien Nutzung der Services eine auf das jeweilige Endgerät abgestimmte Software-Version der App installiert sein muss.



### **Gutscheine, Rabatt- und sonstige Angebote in der Wallet**

Um Dir einen Mehrwert durch die Wallet zu verschaffen, werden Dir bei Aufruf des Gutscheine-Bereichs der Wallet zahlreiche Gutscheine, Rabatt- und sonstige Angebote von Vodafone und Drittanbietern angeboten, die für Dich interessant sein können. Wie und wo diese Angebote in Anspruch genommen/eingelöst werden können, ergibt sich aus den jeweiligen Angebotsbedingungen, die Du im Bereich Gutscheine abrufen kannst.

Nachrichten mit personalisierten Angeboten werden Dir nur zugesendet, sofern Du die dafür erforderlichen Einwilligungen erteilt hast. Die Einwilligung für den Zugriff auf Deine persönlichen Daten wie Standort Deines Gerätes oder Deine Transaktionsübersicht kannst Du auch jederzeit im Nachhinein erteilen oder widerrufen. Diese Möglichkeit findest Du unter „Einstellungen“.

### **Kundenkarten in der Wallet**

Sofern Du Kundenkarten in der Wallet anlegst, erhebt Vodafone die vom Kundenkarten-Anbieter vorgegebenen notwendigen Daten (z.B. Name, Adresse) und übermittelt diese zur Ausstellung der Kundenkarte sowie Bereitstellung der Kundenkarten-Dienste an den jeweiligen Kundenkarten-Anbieter. Sofern Du gegenüber dem Kundenkarten-Anbieter eine Einwilligung erteilt hast, kann dieser Dir Werbung in der Wallet anzeigen.

Vodafone speichert von angelegten Kundenkarten die Daten wie Kundenkarten-Nummer, Kundenkarten-Typ, frei definierbare Kartenbilder und vordefiniertes Kartenbild, Freifeld-Notizen etc., um im Fall eines Endgeräte-Tauschs die Neuinstallation der Wallet zu ermöglichen. Vodafone erhält jedoch weder Informationen über die Verwendung von Kundenkarten bei einer konkreten Transaktion noch über den Wert von etwaigen Transaktionen.

### **Bezahlservices anderer Anbieter**

Wenn Du dich dazu entscheidest, einen Bezahlservice über die Wallet zu nutzen und hierzu eine Bezahlkarte virtuell in der Wallet zu speichern, entscheidest Du Dich für die Nutzung eines Produktes von einem Drittanbieter (z.B. Deiner Bank). Welche persönlichen Daten zu welchen Zwecken genutzt werden, um diese Produkte anbieten zu können, ergibt sich aus den Vertragsbedingungen des Drittanbieters.

### **Vorausfüllung Deiner persönlichen Daten beim Registrierungsprozess**

Um Dir beim Hinzufügen von weiteren Services anderer Anbieter in die Wallet Zeit zu ersparen, kann Vodafone Deine aus dem Mobilfunkvertrag bekannten persönlichen Daten wie Name, Adresse, E-Mail-Adresse und Mobilfunk-Nummer beim Registrierungsprozess vorausfüllen. Eine manuelle Änderung ist vor Übermittlung an den anderen Anbieter



jederzeit möglich. Falls Du ein Vorfüllen der persönlichen Daten nicht wünschst, kannst Du diese Option in den „Einstellungen“ ausschalten.

### **Problembehandlungen und Produktverbesserungen**

Vodafone nutzt Deine persönlichen Daten wie Name, Adresse, E-Mail-Adresse und Mobilfunk-Nummer und Informationen zur kundenindividuellen Nutzung, sofern Du Dich mit Vodafone in Verbindung setzt, um technische Probleme zu lösen, die bei Dir durch die Nutzung der Wallet oder der einzelnen über die Wallet zugänglichen Services auftreten können.

Vodafone nutzt darüber hinaus Daten von Wallet-Nutzern in anonymisierter bzw. pseudonymisierter Form (ohne dass Rückschlüsse auf Deine Person möglich sind) für Auswertungen zur Dienste-Stabilität und zur Optimierung der Dienste-Qualität der Wallet (z.B. Anzahl der Wallet Downloads, die Anzahl der hinzugefügten Services in einer Wallet oder die Anzahl aktiver Wallet-Nutzer). Dies ermöglicht es Vodafone, aggregierte und statistische Reports zu erstellen, die im Rahmen der Entwicklung verbesserter bzw. neuer Produkte für die Kunden verwendet werden.

### **Wie andere Serviceanbieter Deine persönlichen Daten nutzen**

Die Anbieter von über die Wallet zugänglichen Services (z.B. Gutscheine, Bezahlkarten, Kundenkarten) können über die von Vodafone für die Vertragserfüllung übermittelten Daten hinaus weitere Informationen für ihre Services von Dir sammeln. Das Sammeln von Informationen durch diese anderen Anbieter unterliegt deren Datenschutz-Bestimmungen, welche bei der Registrierung für den jeweiligen Service angezeigt werden.

### **Informationssicherheit**

Vodafone trifft technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, wie sie vom Gesetz und durch Industriestandards vorgeschrieben sind, um Deine persönlichen Daten vor unautorisiertem Zugang bzw. unautorisierter Nutzung und Publikation zu schützen. Es wird sichergestellt, dass Deine persönlichen Informationen nur zu den in diesem Datenschutzhinweis beschriebenen Zwecken genutzt werden, und Deine erteilten oder widerrufenen Einwilligungen berücksichtigt werden.

Zum Schutz vor Missbrauch der Wallet und der darüber zugänglichen Services bist Du verpflichtet, Passwörter vor dem Zugriff unberechtigter Dritter zu schützen. Dir obliegt es darüber hinaus, die auf Deinem Mobiltelefon gespeicherten Daten – insbesondere vor einem Software-Download – in angemessenen regelmäßigen Zeitabständen zu sichern, um Dich vor Datenverlust zu schützen.

Sofern Du die SIM-Karte durch Vodafone sperren lässt (z.B. wegen Abhandenkommens oder unberechtigter Drittnutzung), ist damit nicht automatisch eine Sperrung der Wallet-Funktion



oder der Dienste anderer Anbieter in der Wallet verbunden. **Du bist daher verpflichtet, die Vertragspartner der von ihm genutzten Dienste vor Sperrung der SIM-Karte separat zu informieren und eine Sperrung der Kunden- und/oder Bezahlkarten zu veranlassen.**

Stand: 17.08.2016